

Z Metamorphosis

for orchestra
(2020/2021)

Gleich nach der deutschsprachigen Premiere meines Musiktheaters „Z“ bei den Opernfestspielen 2019 der Bayerischen Staatsoper, fragte mich mein Freund Constantinos Carydis, ob ich mir ein symphonisches Werk mit Material aus dem Musiktheater vorstellen könnte. Seine Idee traf sofort den richtigen Nerv in mir, da ich bereits bei der Komposition des Musiktheaters einen groß-dimensionierten Orchesterklang mit dem 11-Köpfigen Orchester gesucht hatte.

Z Metamorphosis ist ein 22-minütiges Orchesterwerk geworden (in nenne es absichtlich keine Suite!), in dem Tonmaterial, musikalische Geste und Momente aus dem Musiktheater „Z“ zu einem symphonischen Amalgam transformiert werden. Gesangslinien, Dialoge sowie der Sprachduktus des Musiktheaters fungieren wie ein Netz hinter der Musik und bilden bei der Metamorphose einen groß angelegten symphonischen Fluss, bei dem Sprache zur Musik wird und Musik zur Sprache.

Minas Borboudakis
November 2021